

Berlin

Netzwerk der Initiativen rund um das Ostkreuz

www.ostkreuz.eu

**Bürgerversammlung
zum Baugebiet „An der Mole“
am 16.01.2012**

**„An der Mole“ befindet sich
zwischen dem Bahnhof Berlin-Ostkreuz und dem Rummelsburger See
an der Grenze der Bezirke Lichtenberg und Friedrichshain-Kreuzberg**

Bewertungsbogen – Auswertung

Statistik

Auf der Bürgerveranstaltung zum Baugebiet „An der Mole“ am 16.01.2012 wurden **223 Bewertungsbögen** abgegeben.
223 = 100%.

Bewertungsbogen Seite 1: Meinung der Bürger/innen zum Architekten-Wettbewerb 2009

Es wurden die 5 Entwürfe des Wettbewerbs 2009 bewertet (1-5),
zusätzlich

- 6. eine Variante des Netzwerks der Initiativen rund um das Ostkreuz zum damaligen Siegerentwurf,
- 7. die behutsame Ergänzung und
- 8. die Möglichkeit, gar keine neue Bebauung vorzunehmen.

Zu jeder der 8 Varianten gab es jeweils 4 Antwortmöglichkeiten:

gefällt nicht 1 – 2 – 3 – 4 gefällt sehr

Die Auswertung erfolgte als einfache Auszählung der Häufigkeiten mit Umrechnung in Prozent-Zahlen.

Es folgen Grafiken mit vollständigen Zahlen und Grafiken, die die Antworten 1 / 2 bzw. 3 / 4 zusammen fassen.

Bewertungsbogen Seite 2: Meinung der Bürger/innen zur Entwicklung des Baugebiets „An der Mole“

Es gab 13 Fragen zu den Vorstellungen der Bürger, wie das Baugebiet entwickelt werden soll.

Dazu gab es jeweils 4 Antwortmöglichkeiten:

(Text links) | linke Spalte – eher linke Spalte – eher rechte Spalte – rechte Spalte | (Text rechts)

Die Auswertung erfolgte als einfache Auszählung der Häufigkeiten mit Umrechnung in Prozent-Zahlen.

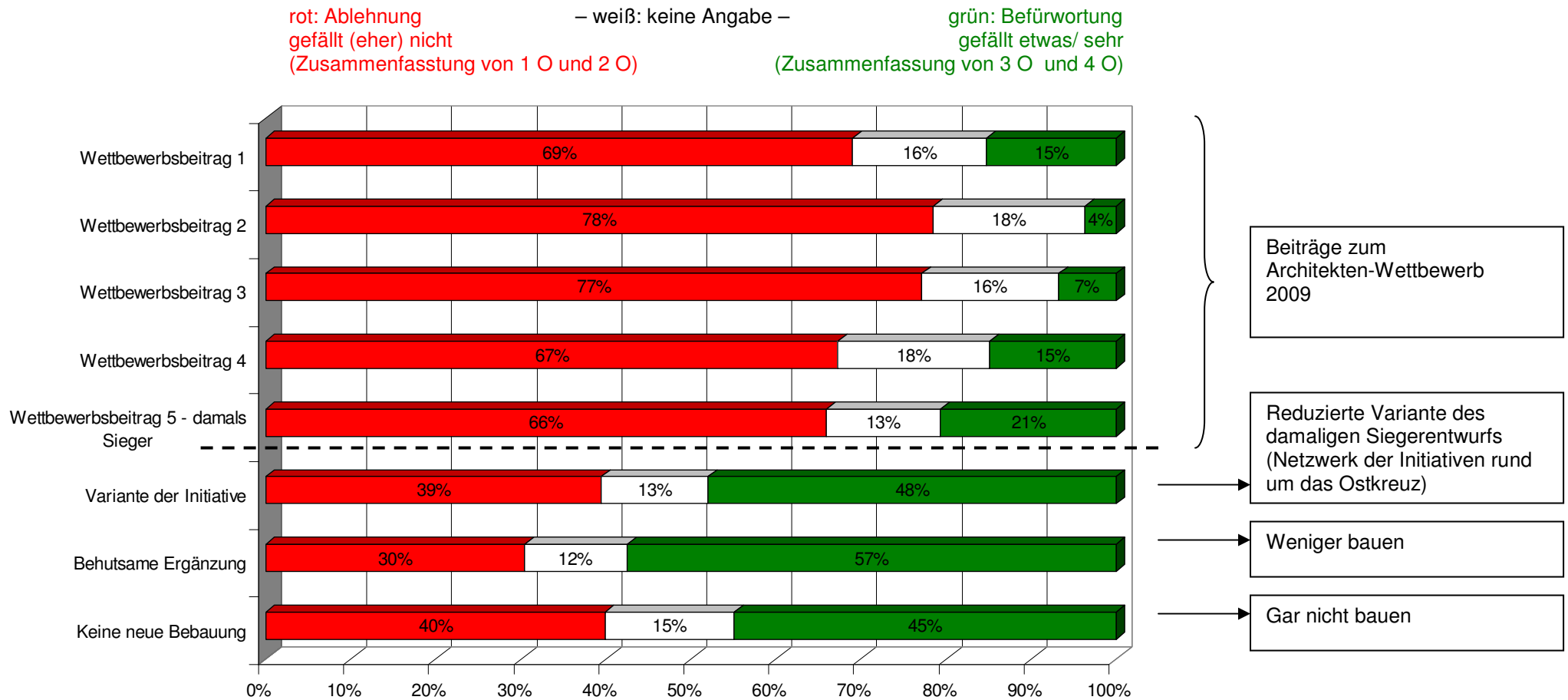
Es folgen Grafiken mit vollständigen Zahlen und Grafiken, die die Antworten der beiden linken bzw. beiden rechten Spalten zusammen fassen.

Weitere Angaben:

Kieze, in denen Teilnehmer/innen wohnen. Wie die Teilnehmer/innen von der Veranstaltung erfahren haben.

„**Keine Angabe**“ wird jeweils in der Mitte dargestellt (farblos).

Meinung der Bürger/innen zum Architekten-Wettbewerb 2009

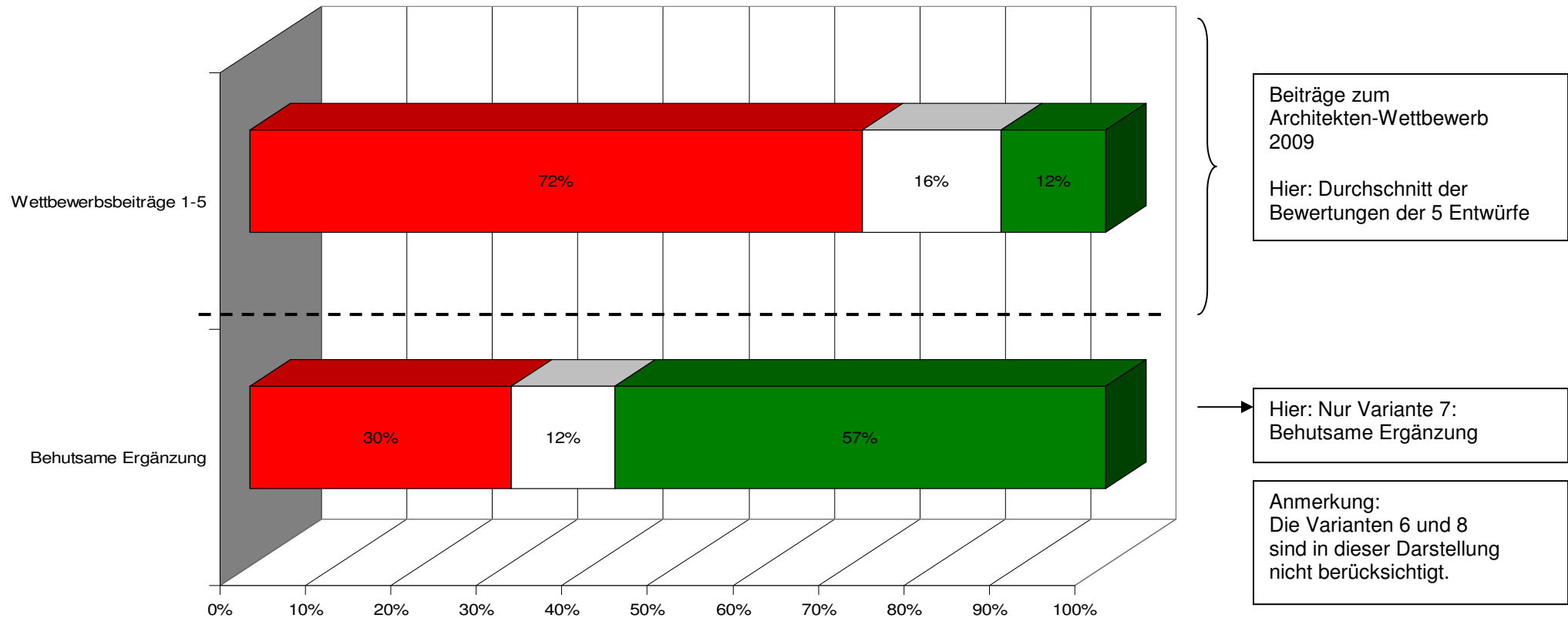


Meinung der Bürger/innen zum Architekten-Wettbewerb 2009, Zusammenfassung

rot: Ablehnung
gefällt (eher) nicht
(Zusammenfassung von 1 O und 2 O)

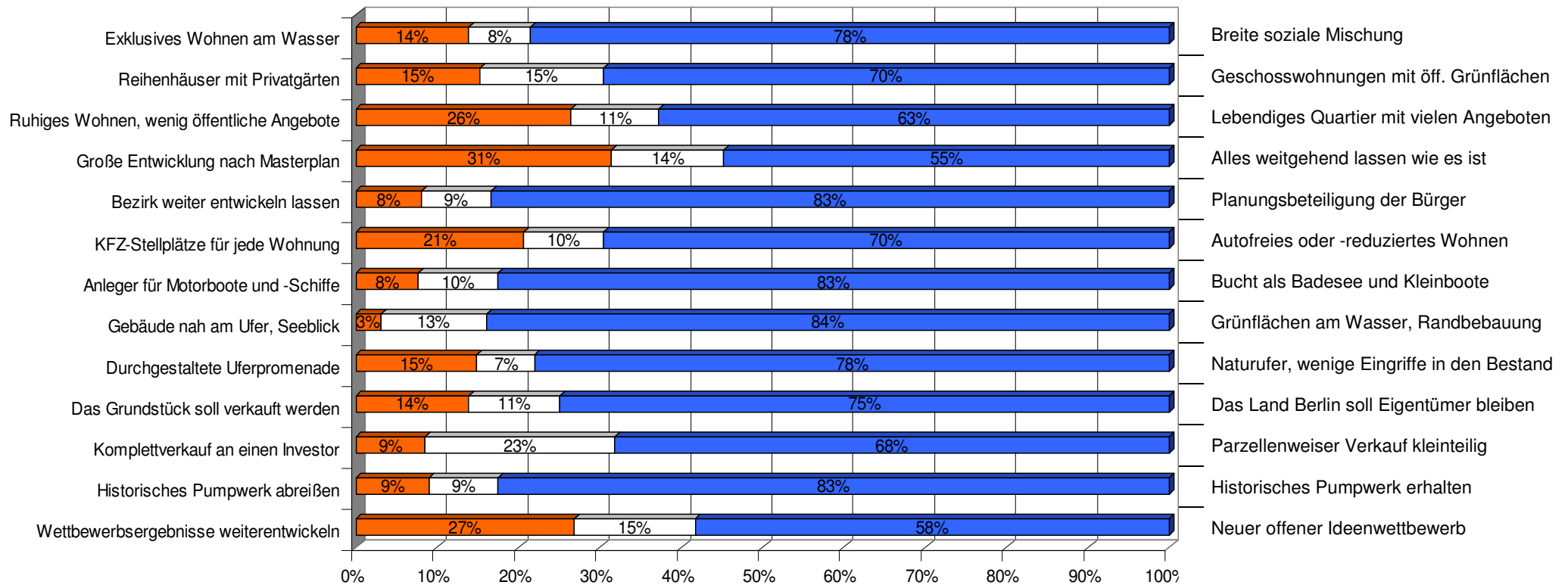
– weiß: keine Angabe –

grün: Befürwortung
gefällt etwas/ sehr
(Zusammenfassung von 3 O und 4 O)

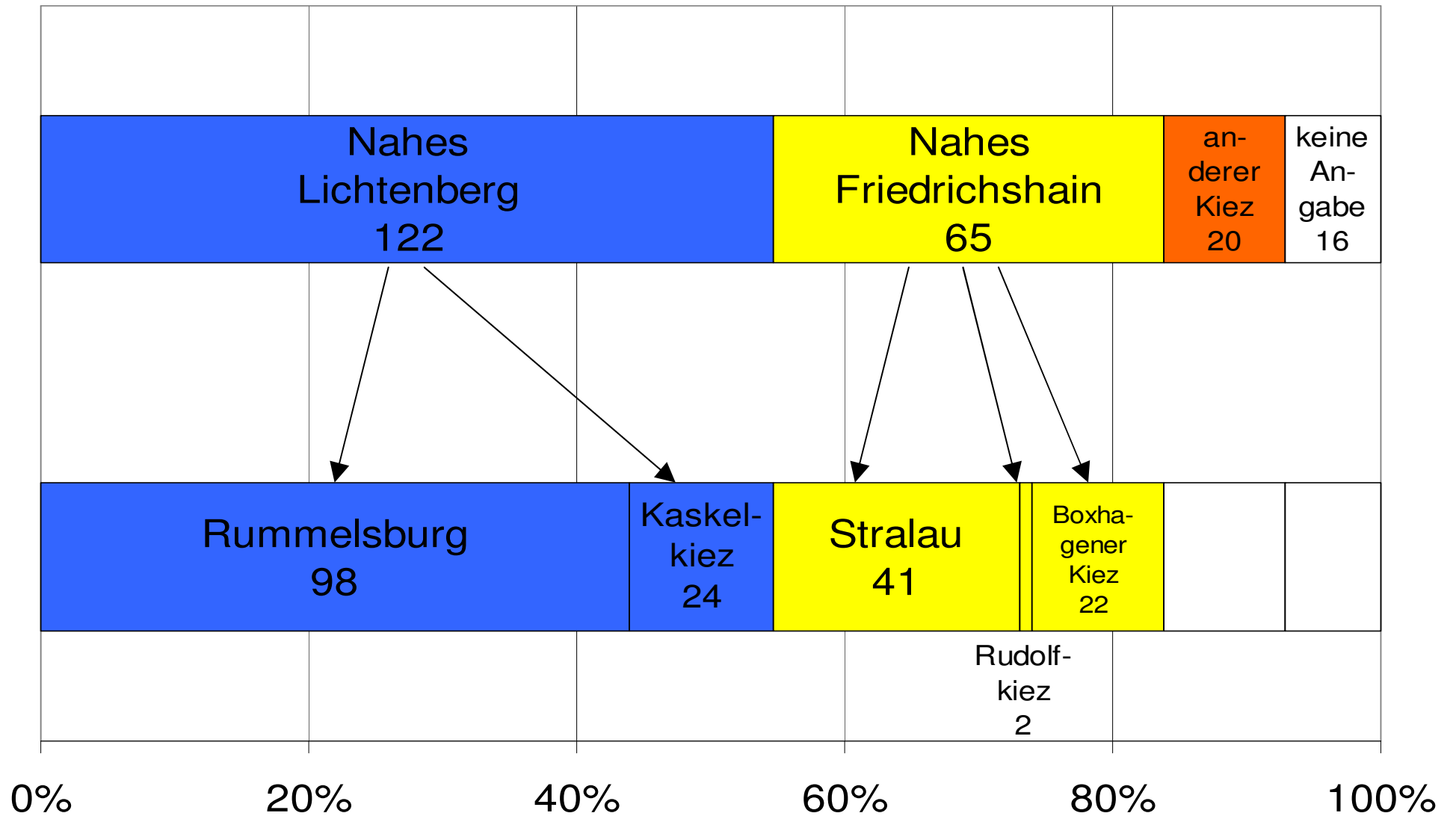


Meinung der Bürger/innen zur Entwicklung des Baugebiets „An der Mole“

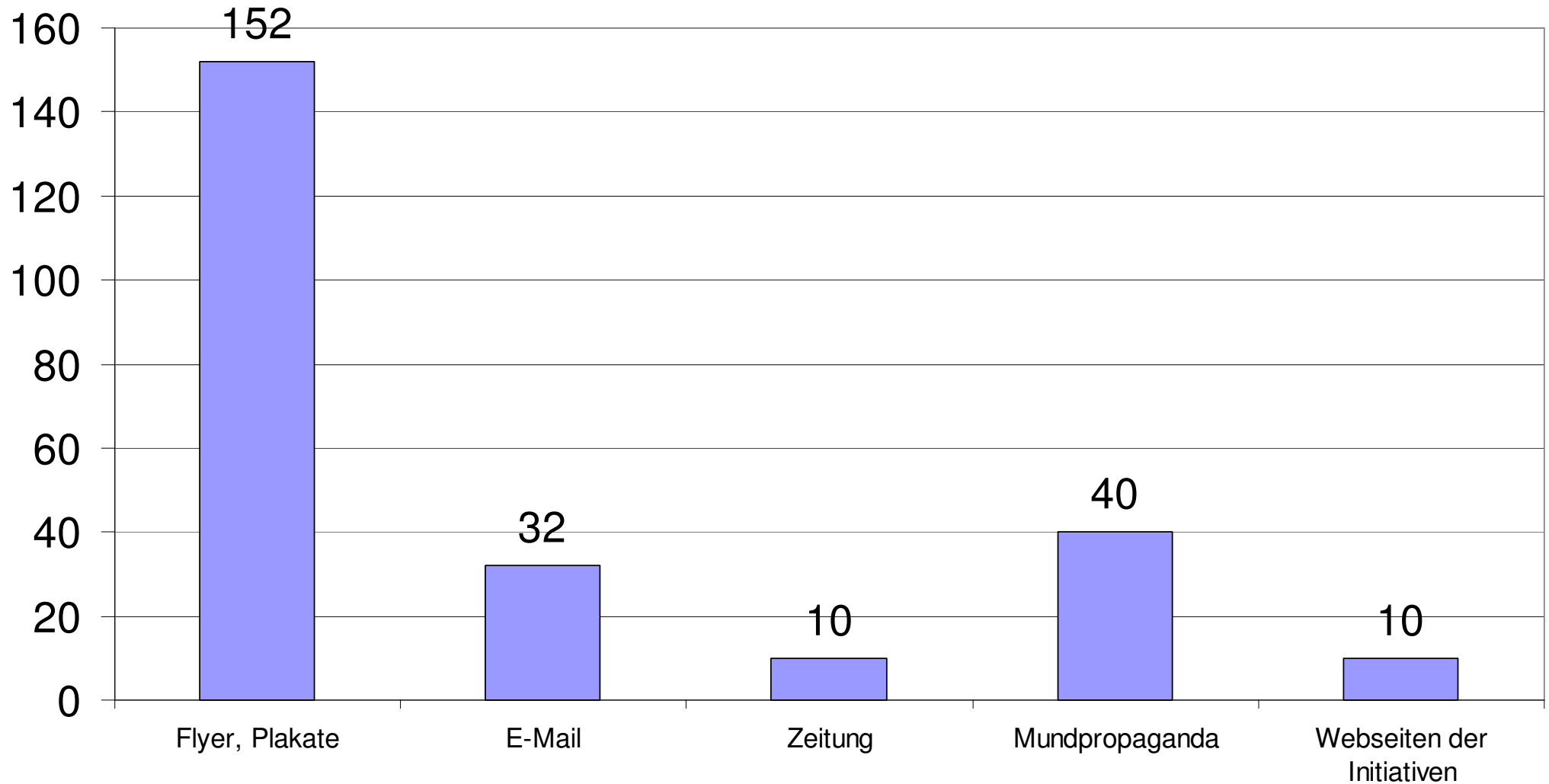
orange: beide linken Spalten des Bewertungsbogens zusammen gefasst
 weiß: keine Angabe
 blau: beide rechten Spalten des Bewertungsbogens zusammen gefasst



Aus welchem Kiez kommen Sie?



Wie haben Sie von der Veranstaltung erfahren? (Mehrfachnennung möglich)

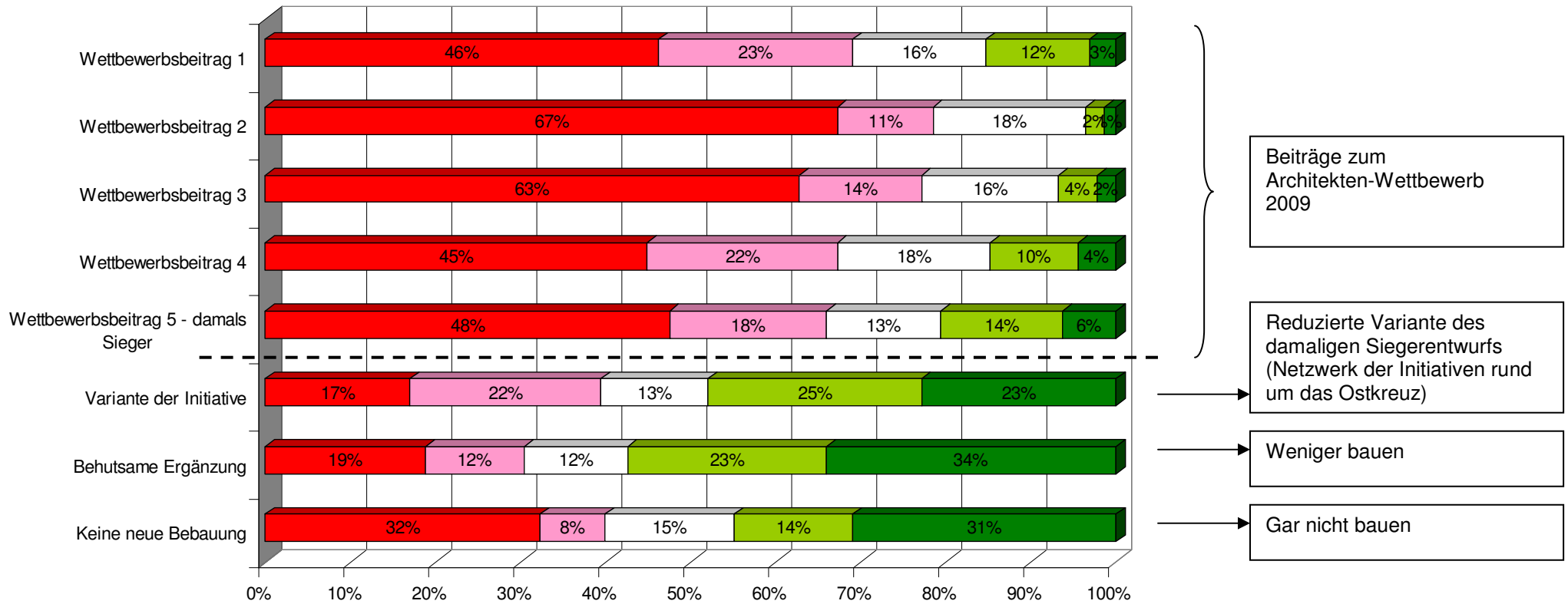


Bewertungsbogen – Auswertung

Details

Meinung der Bürger/innen zum Architekten-Wettbewerb 2009

rot/rosa: Ablehnung
 1 O gefällt nicht - 2 O - weiß: keine Angabe - 3 O - 4 O gefällt sehr
 hellgrün/grün: Befürwortung



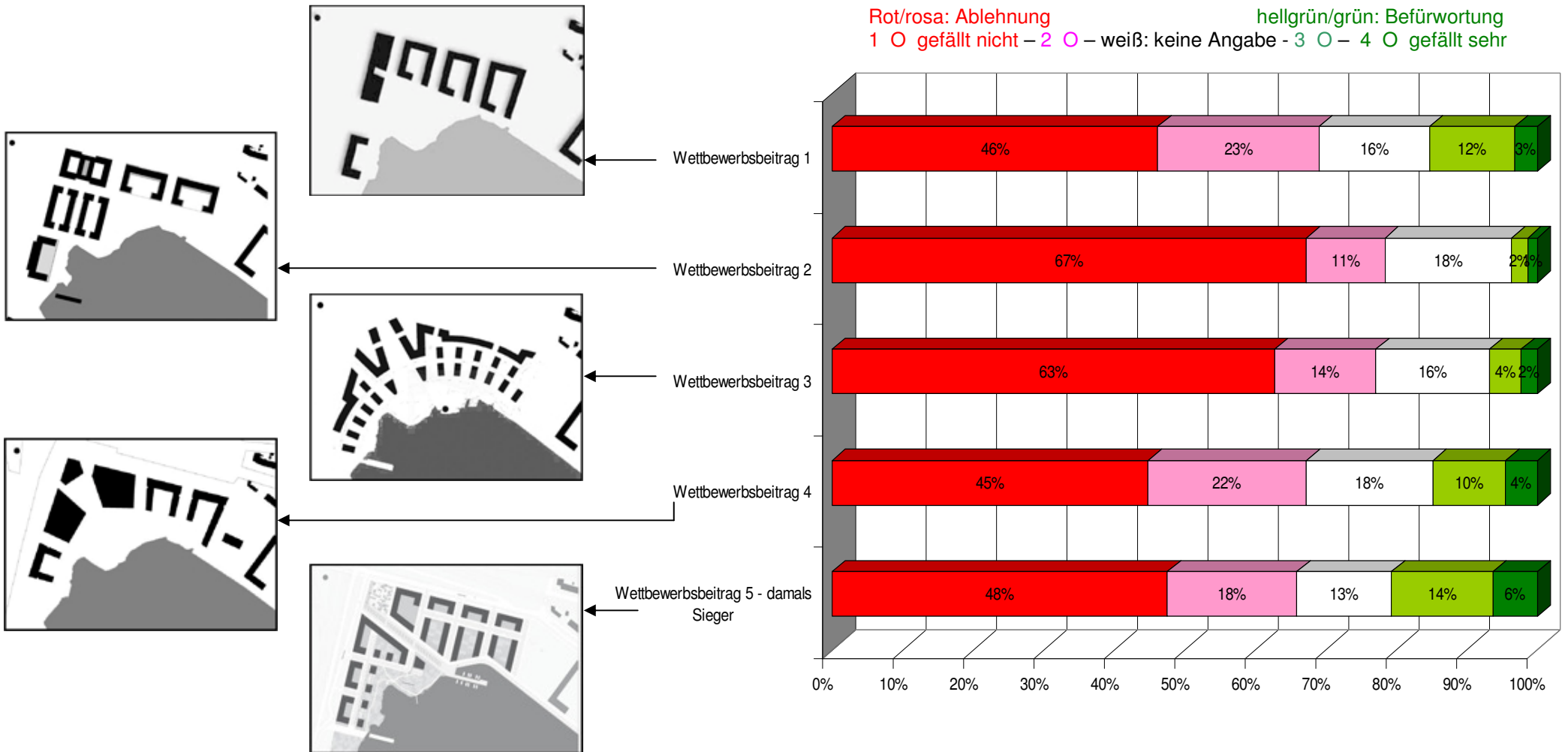
Beiträge zum Architekten-Wettbewerb 2009

Reduzierte Variante des damaligen Siegerentwurfs (Netzwerk der Initiativen rund um das Ostkreuz)

Weniger bauen

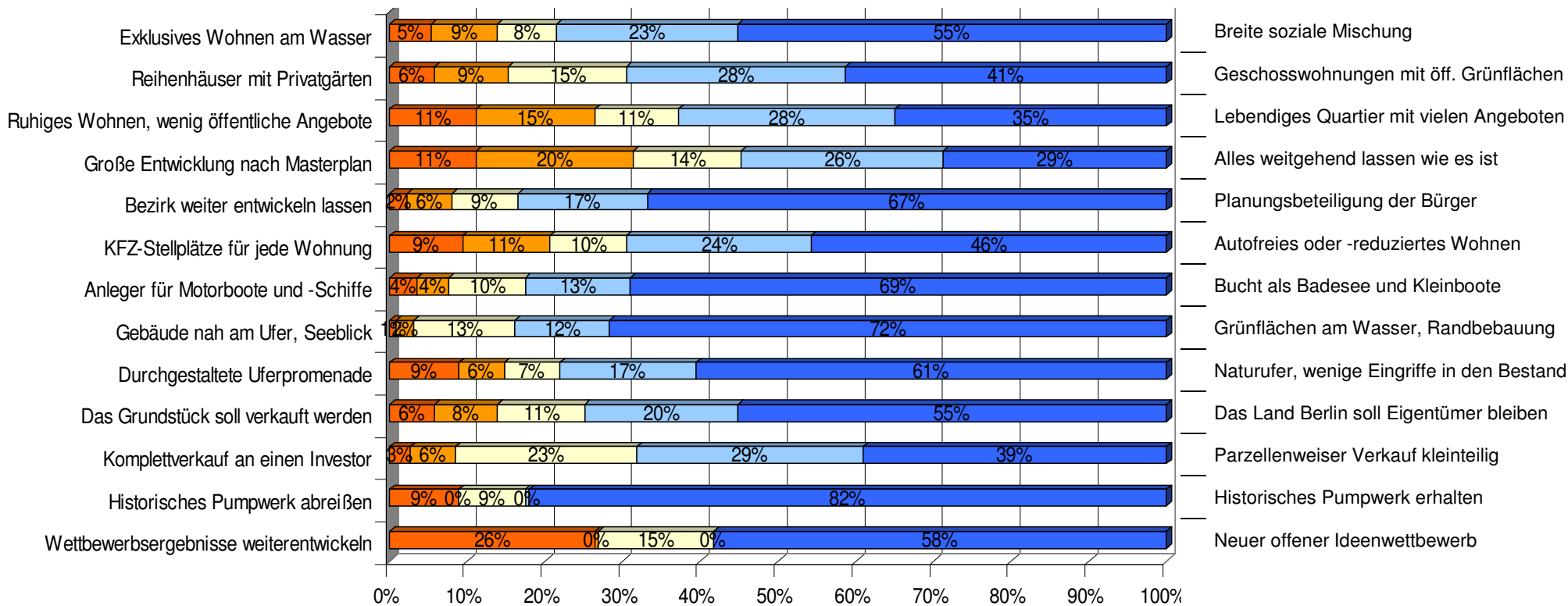
Gar nicht bauen

Meinung der Bürger/innen zum Architekten-Wettbewerb 2009



Meinung der Bürger/innen zur Entwicklung des Baugebiets „An der Mole“

(orange) linke Spalte – eher linke Spalte - weiß: keine Angabe – eher rechte Spalte – rechte Spalte (blau) im Fragebogen



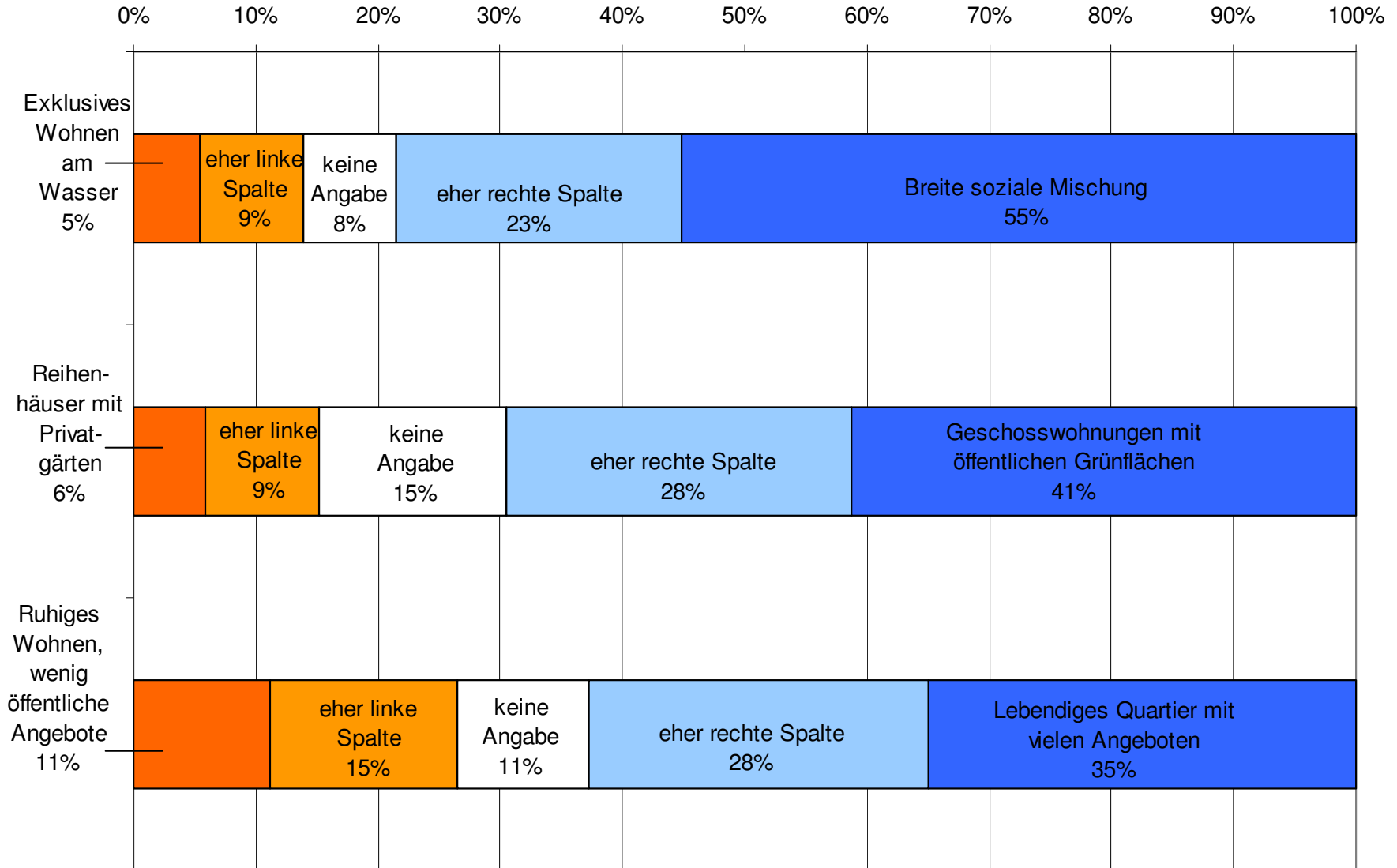
Meinung der Bürger/innen zur Entwicklung des Baugebiets „An der Mole“

	rechte Spalte	eher linke Spalte	keine Angabe	eher rechte Spalte	linke Spalte	
Exklusives Wohnen am Wasser	5%	9%	8%	23%	55%	Breite soziale Mischung
Reihenhäuser mit Privatgärten	6%	9%	15%	28%	41%	Geschosswohnungen mit öffentlichen Grünflächen
Ruhiges Wohnen, wenig öffentliche Angebote	11%	15%	11%	28%	35%	Lebendiges Quartier mit vielen Angeboten
Große Entwicklung nach Masterplan	11%	20%	14%	26%	29%	Alles weitgehend lassen wie es ist
Bezirk weiter entwickeln lassen	2%	6%	9%	17%	67%	Planungsbeteiligung der Bürger
KFZ-Stellplätze für jede Wohnung	9%	11%	10%	24%	46%	Autofreies oder -reduziertes Wohnen
Anleger für Motorboote und -Schiffe	4%	4%	10%	13%	69%	Bucht als Badesee und Kleinboote
Gebäude nah am Ufer, Spreeblick	1%	2%	13%	12%	72%	Grünflächen am Wasser, Randbebauung
Durchgestaltete Uferpromenade	9%	6%	7%	17%	61%	Naturufer, wenige Eingriffe in den Bestand
Das Grundstück soll verkauft werden	6%	8%	11%	20%	55%	Das Land Berlin soll Eigentümer bleiben
Komplettverkauf an einen Investor	3%	6%	23%	29%	39%	Parzellenweiser Verkauf kleinteilig
Historisches Pumpwerk abreißen	9%	(entfällt)	9%	(entfällt)	82%	Historisches Pumpwerk erhalten
Wettbewerbsergebnisse weiterentwickeln	26%	(entfällt)	15%	(entfällt)	58%	Neuer offener Ideenwettbewerb

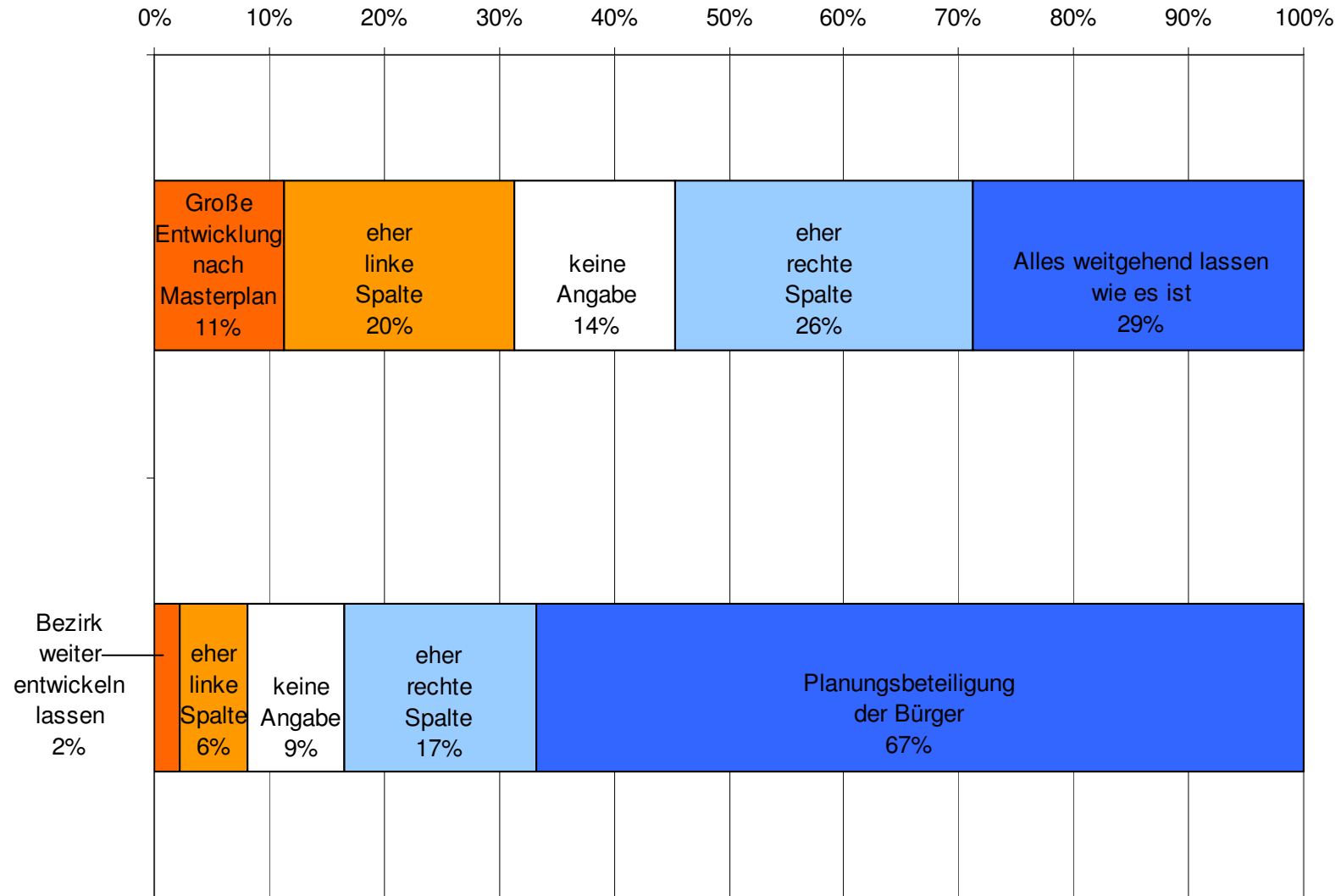
Meinung der Bürger/innen zur Entwicklung des Baugebiets „An der Mole“:

**Ab hier folgen die Antworten auf die 13 Fragen
der Seite 2 des Bewertungsbogens
in Gruppen und in größerem Format.**

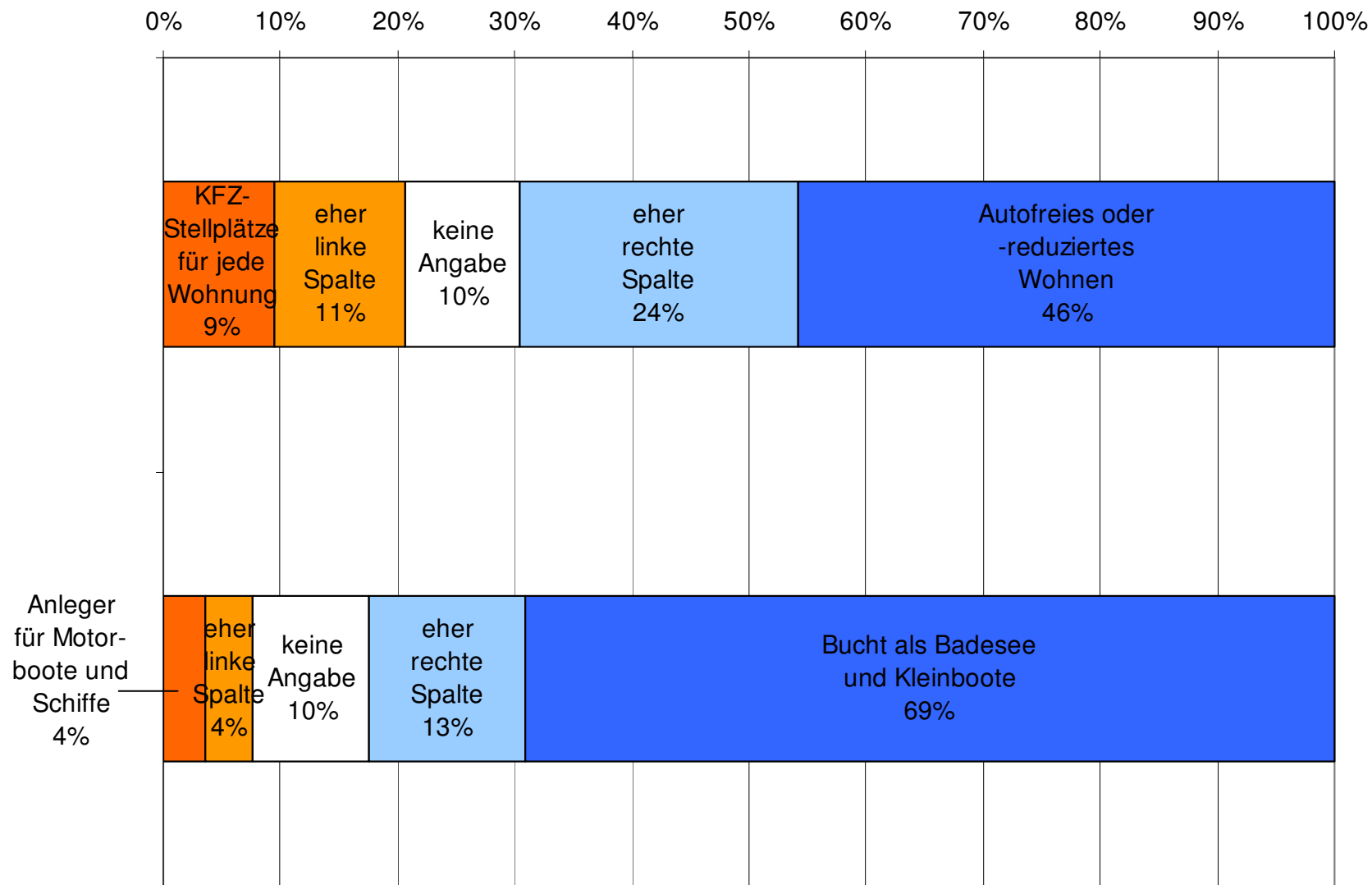
Wohnen wie?



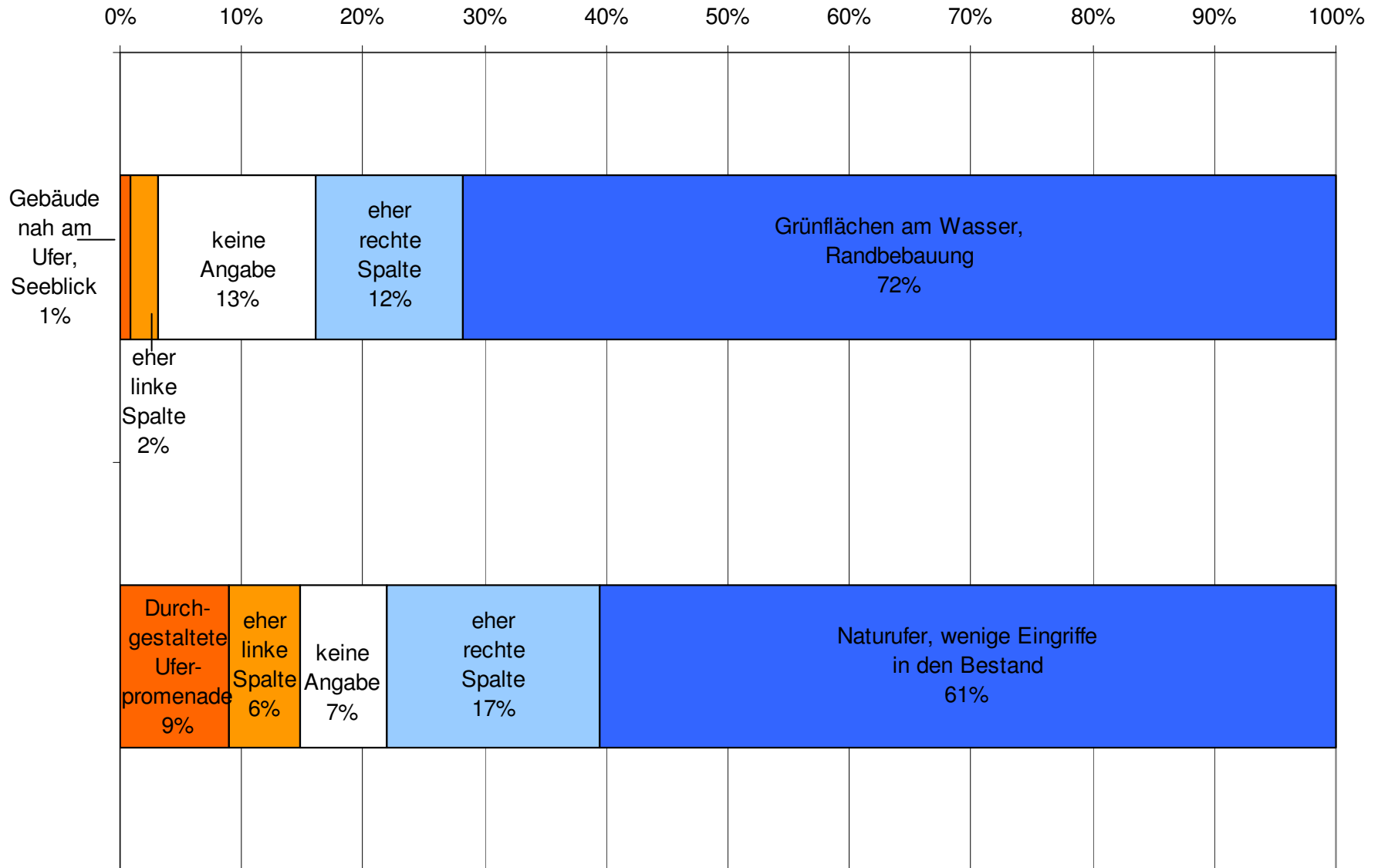
Entwicklung wie?



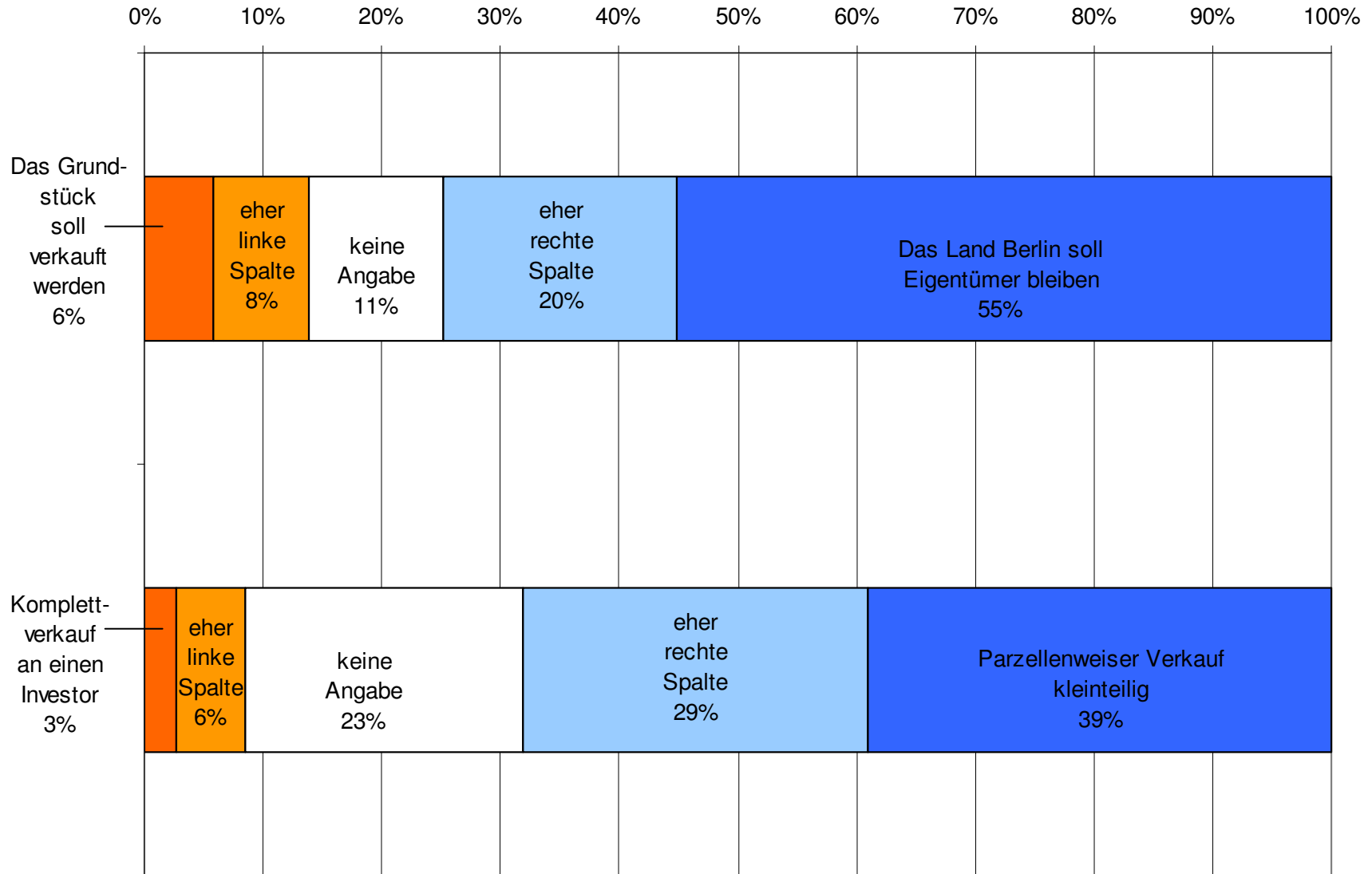
Verkehr: KFZ, Boote?



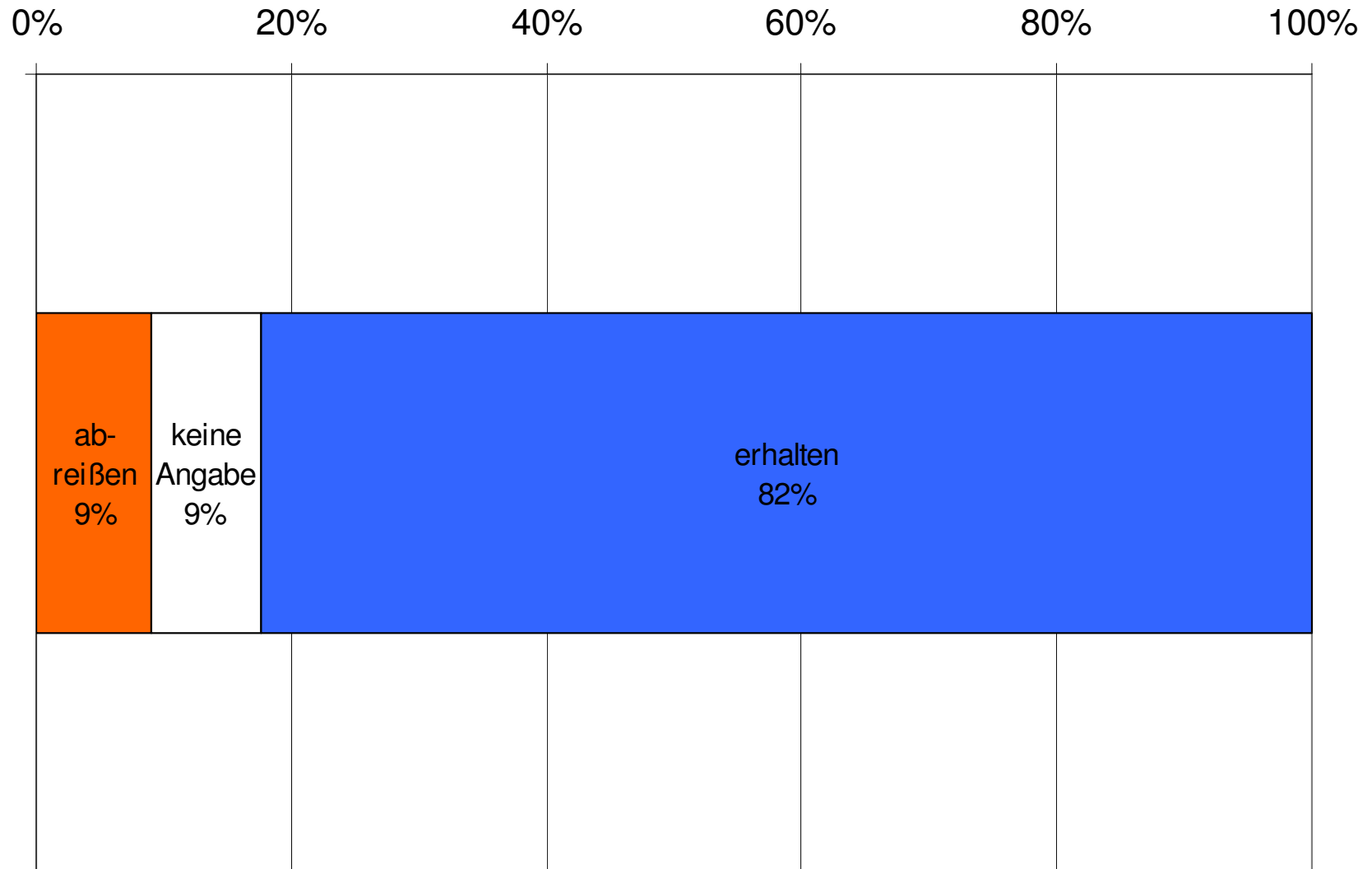
Ufer?



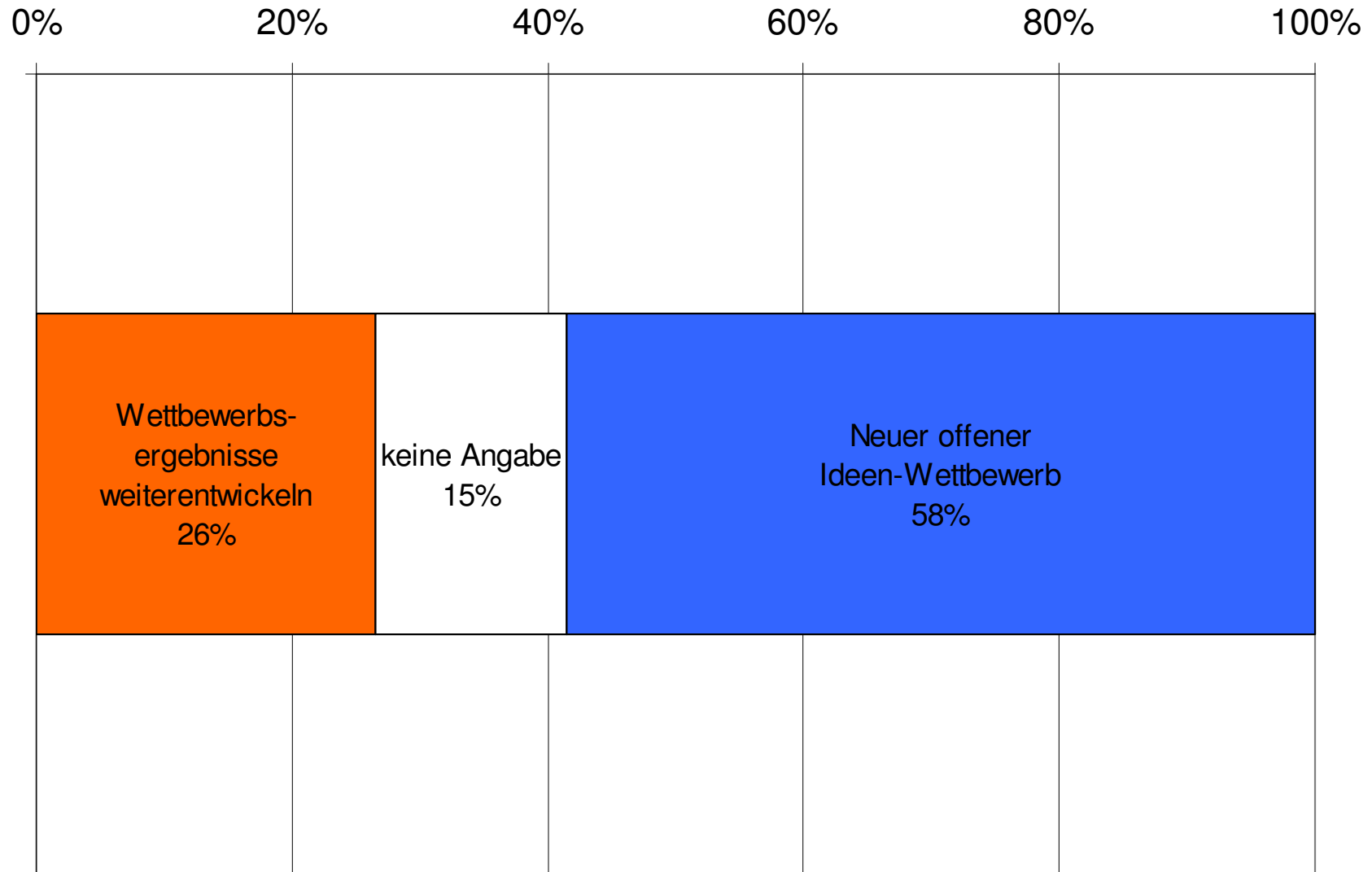
Verkauf des Geländes?



Historisches Pumpenhaus?



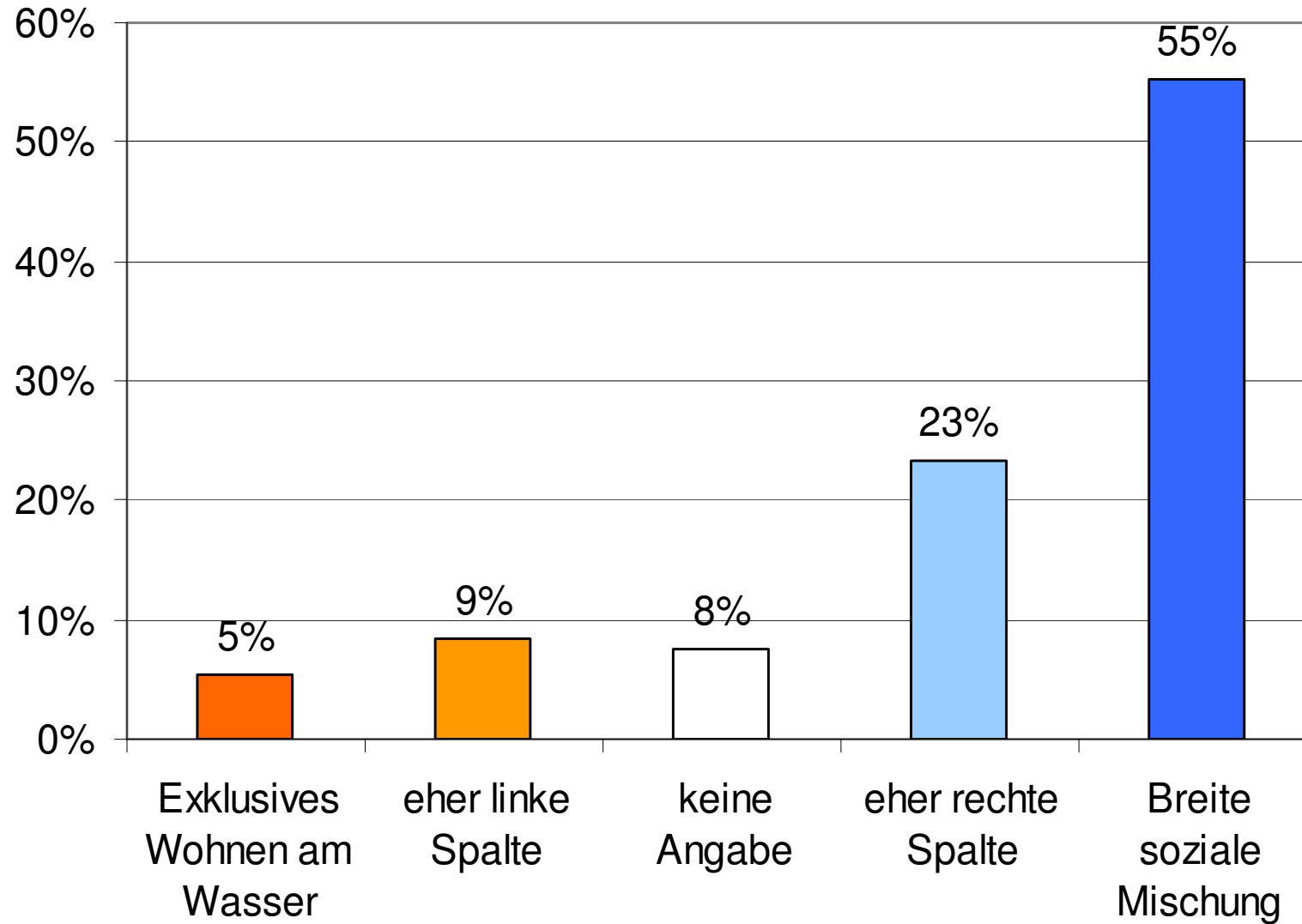
Weiterentwickeln oder neuer Ideen-Wettbewerb?



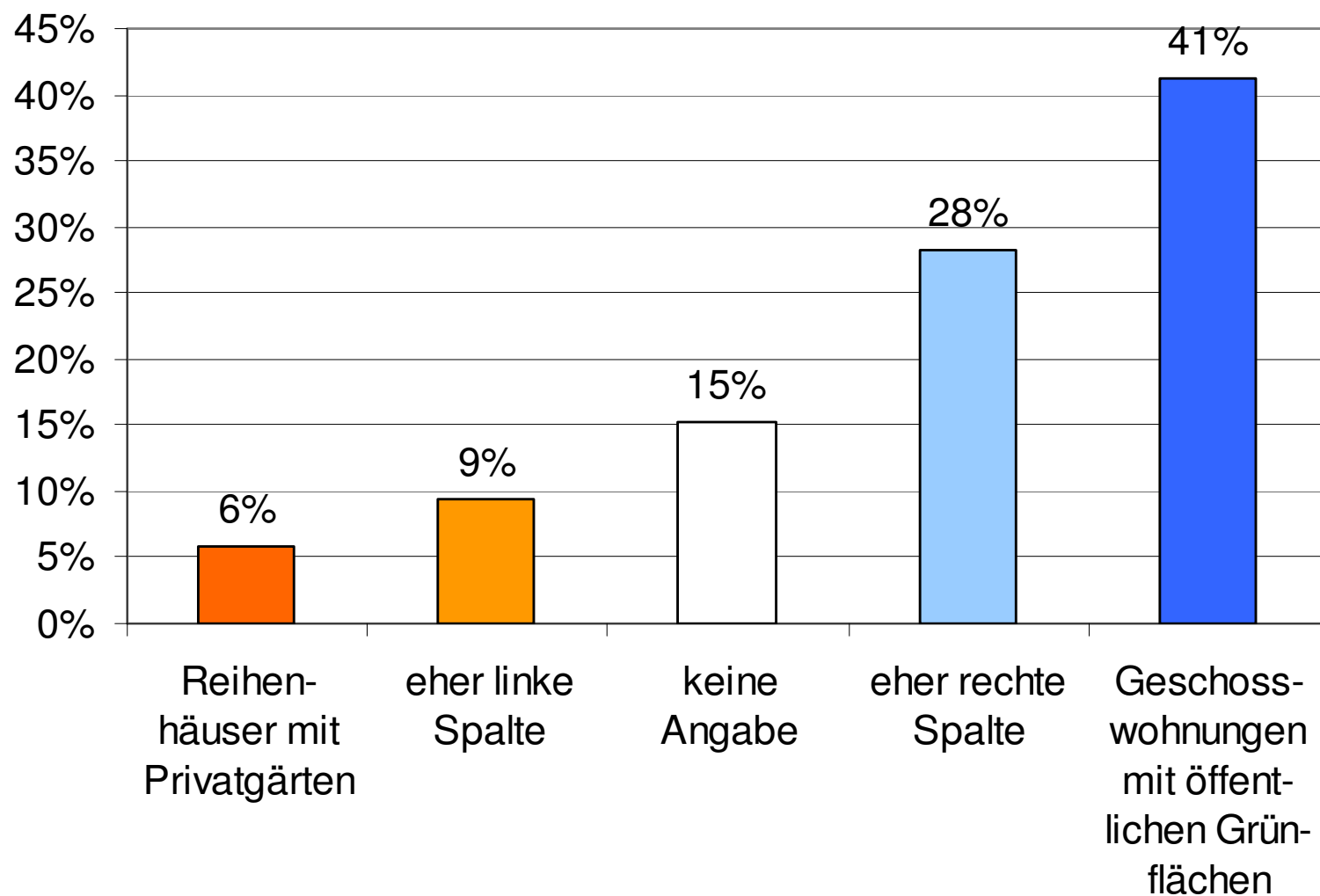
Meinung der Bürger/innen zur Entwicklung des Baugebiets „An der Mole“:

**Ab hier folgen die Antworten auf die 13 Fragen
der Seite 2 des Bewertungsbogens
nochmals auf je einer Seite.**

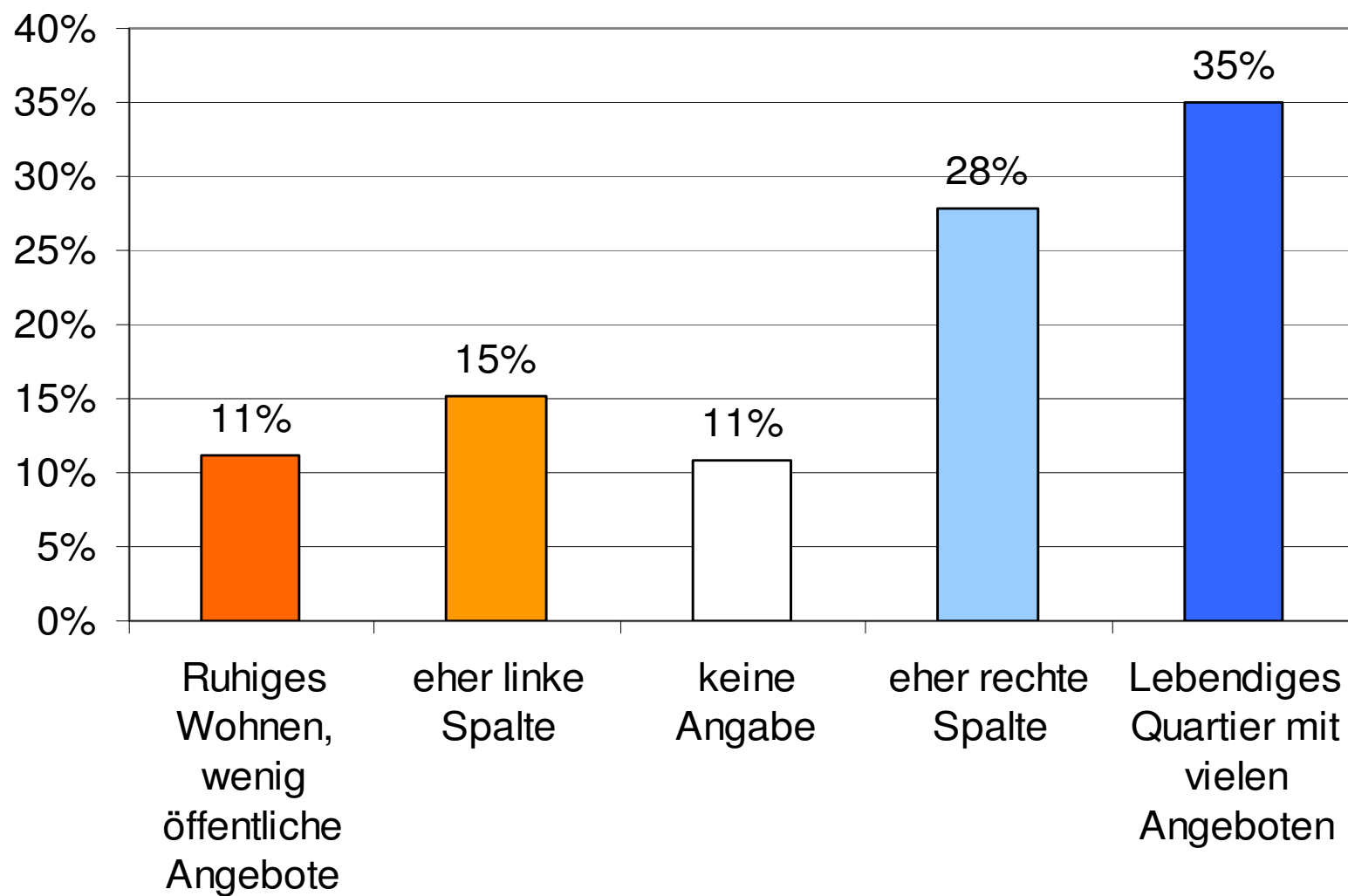
Exklusives Wohnen am Wasser oder breite soziale Mischung?



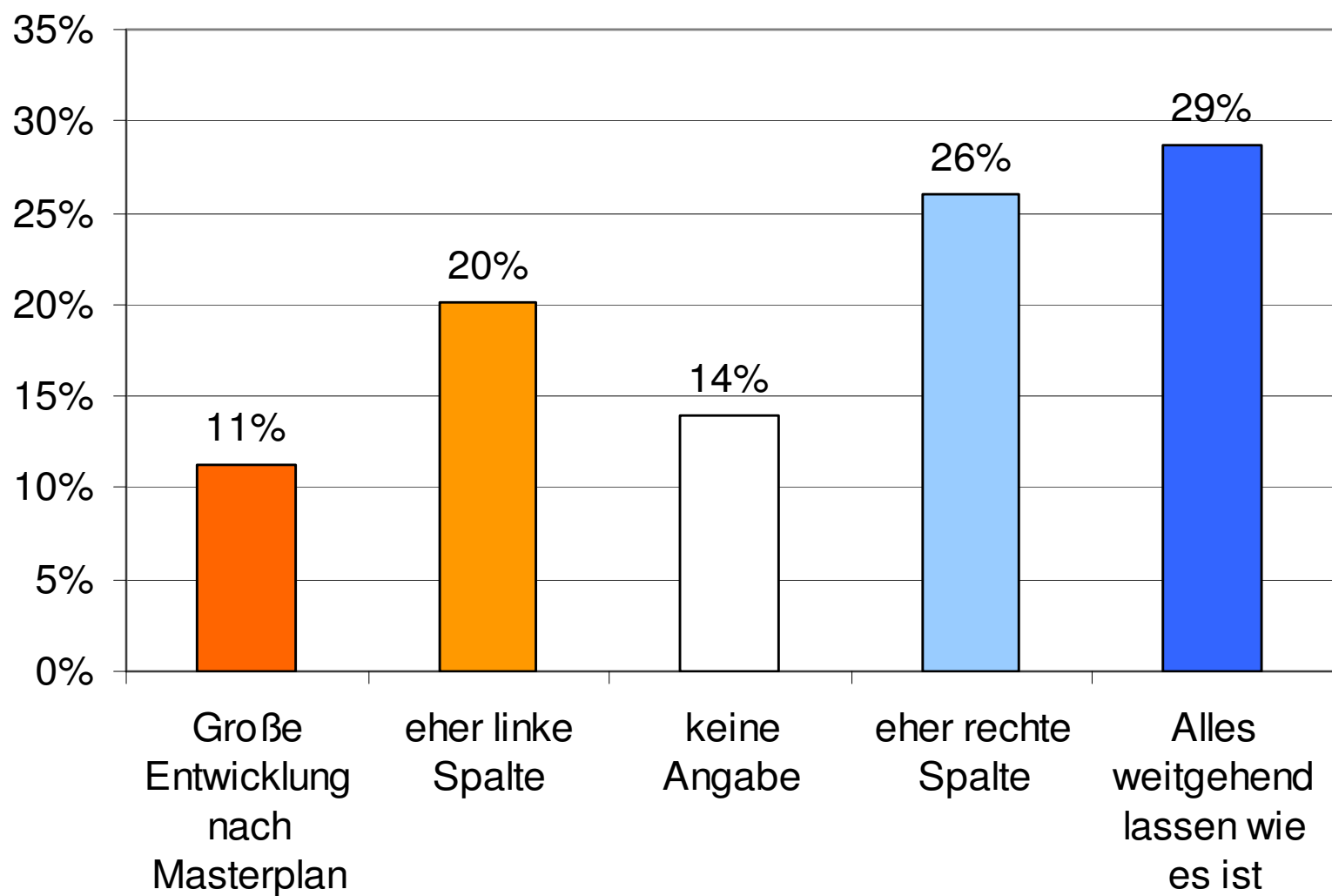
Reihenhäuser mit Privatgärten oder Geschosswohnungen mit öffentlichen Grünflächen?



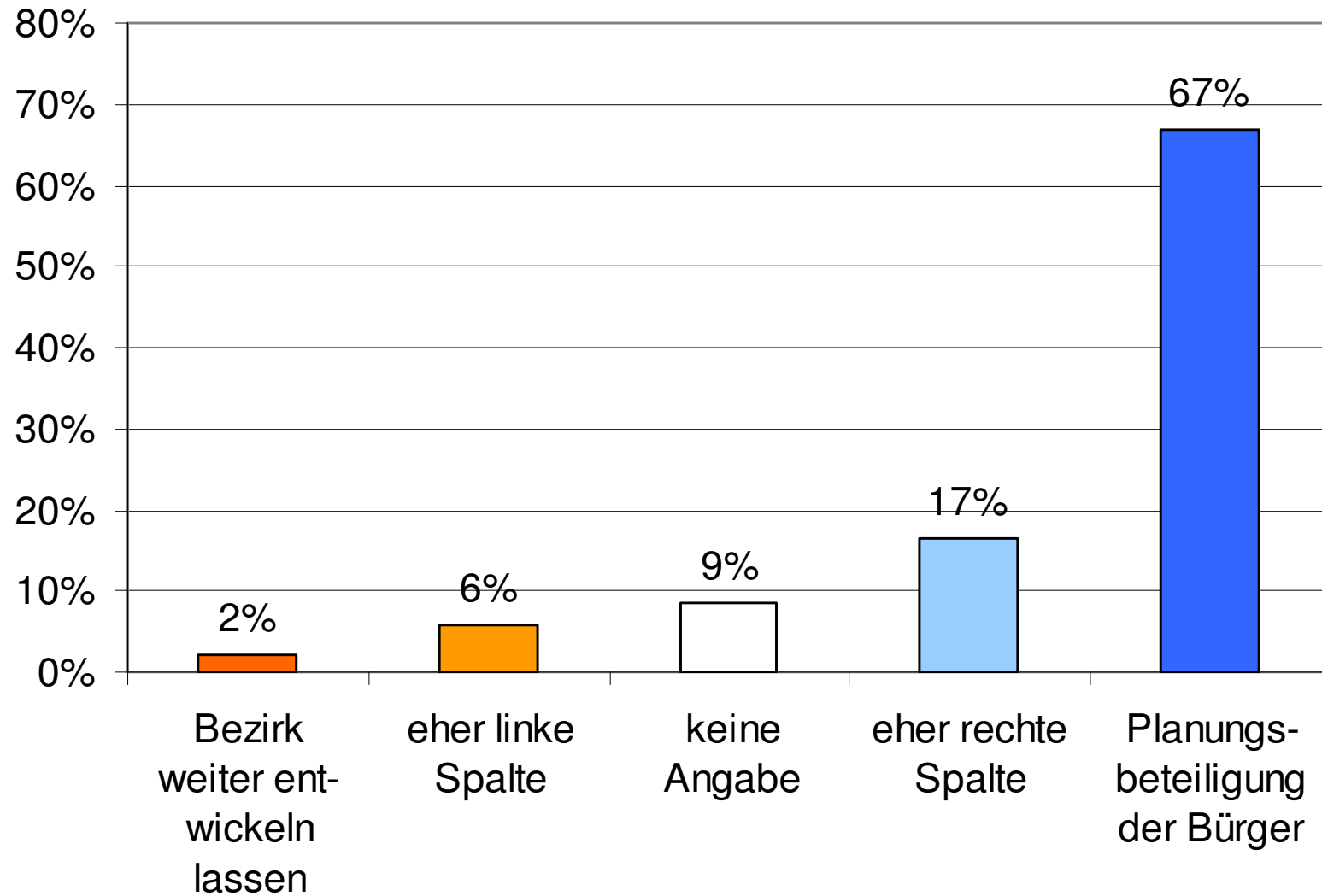
Ruhiges Wohnen, wenig öffentliche Angebote oder lebendiges Quartier mit vielen Angeboten?



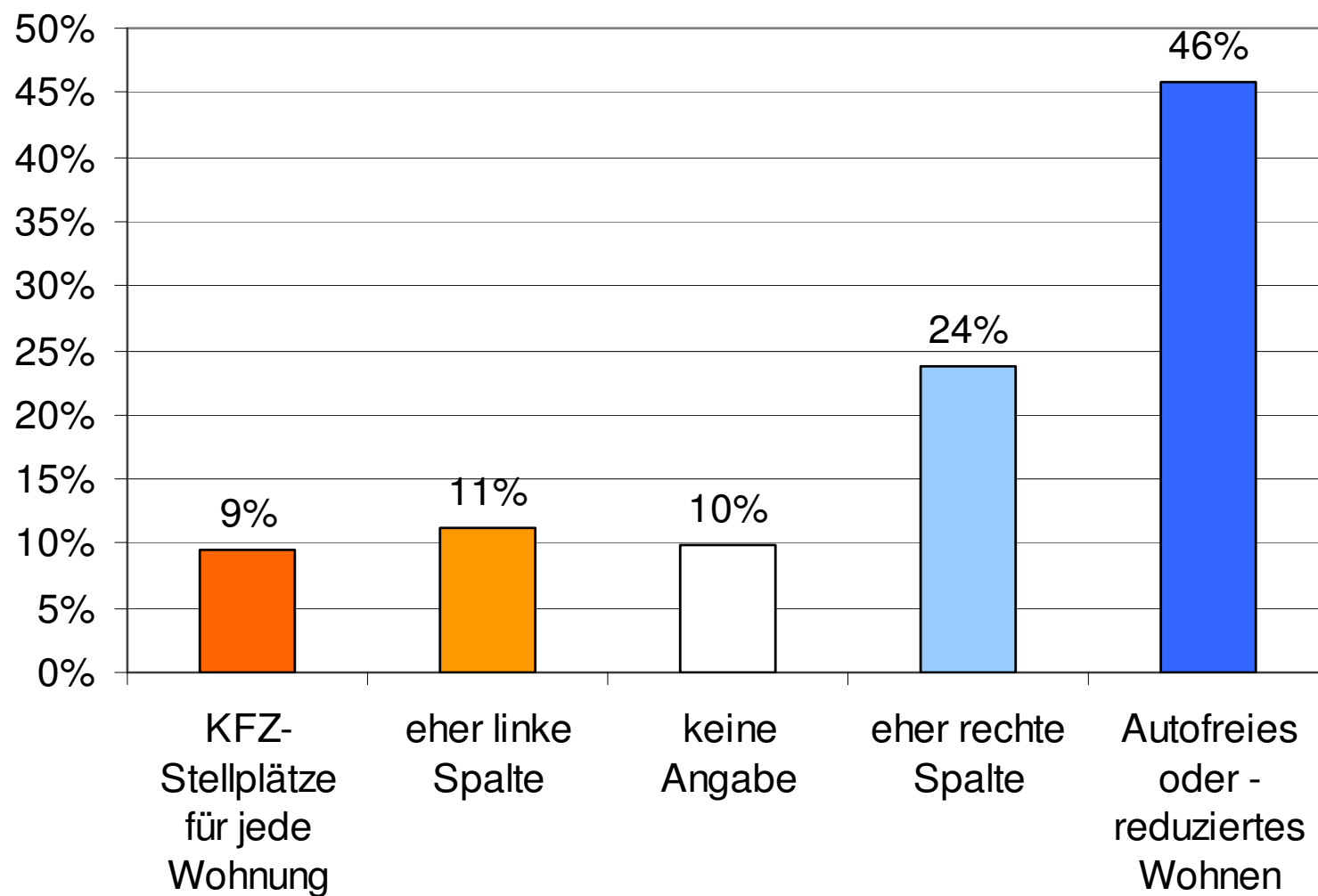
Große Entwicklung nach Masterplan oder alles weitgehend lassen, wie es ist?



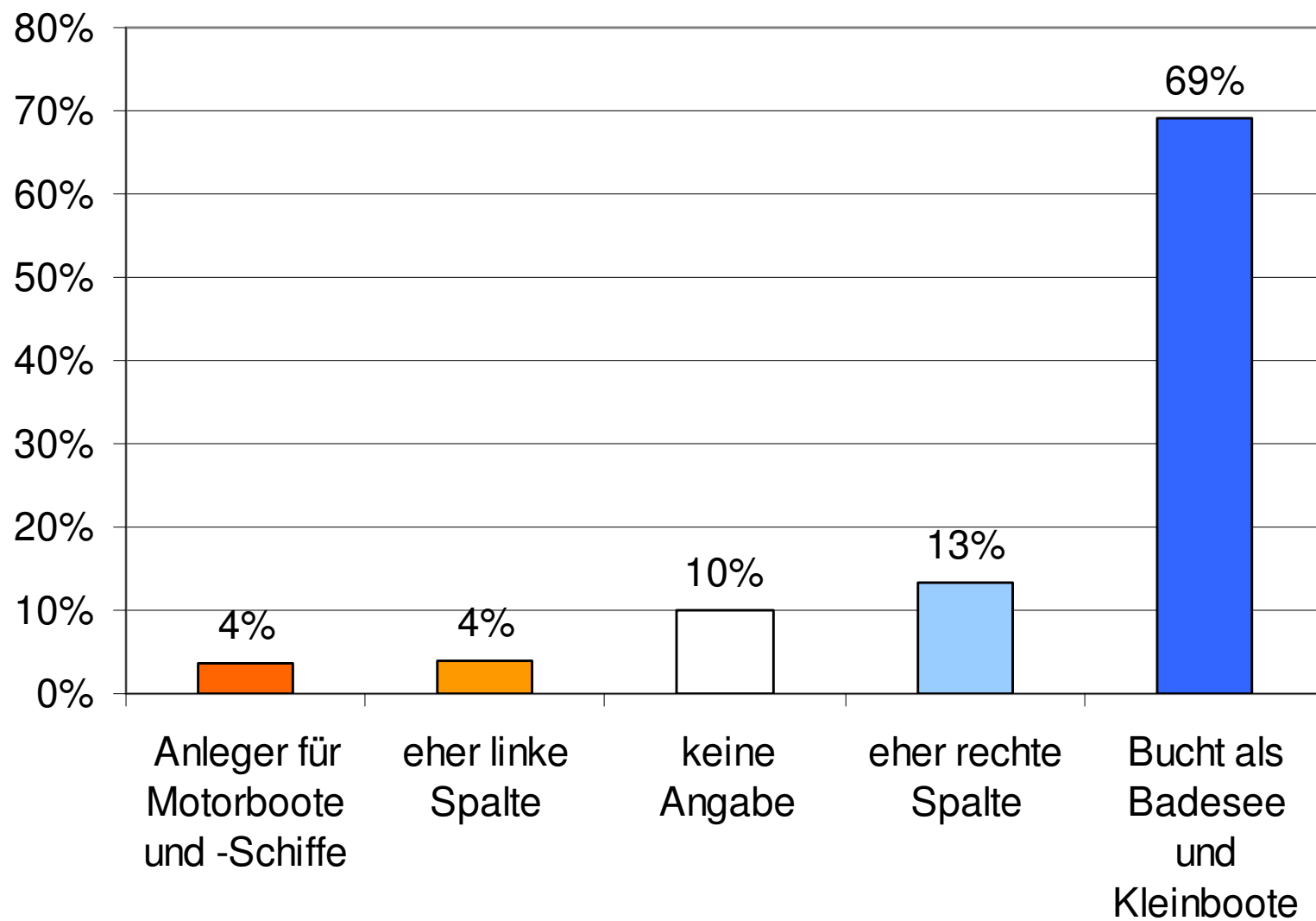
Bezirk weiter entwickeln lassen oder Planungsbeteiligung der Bürger?



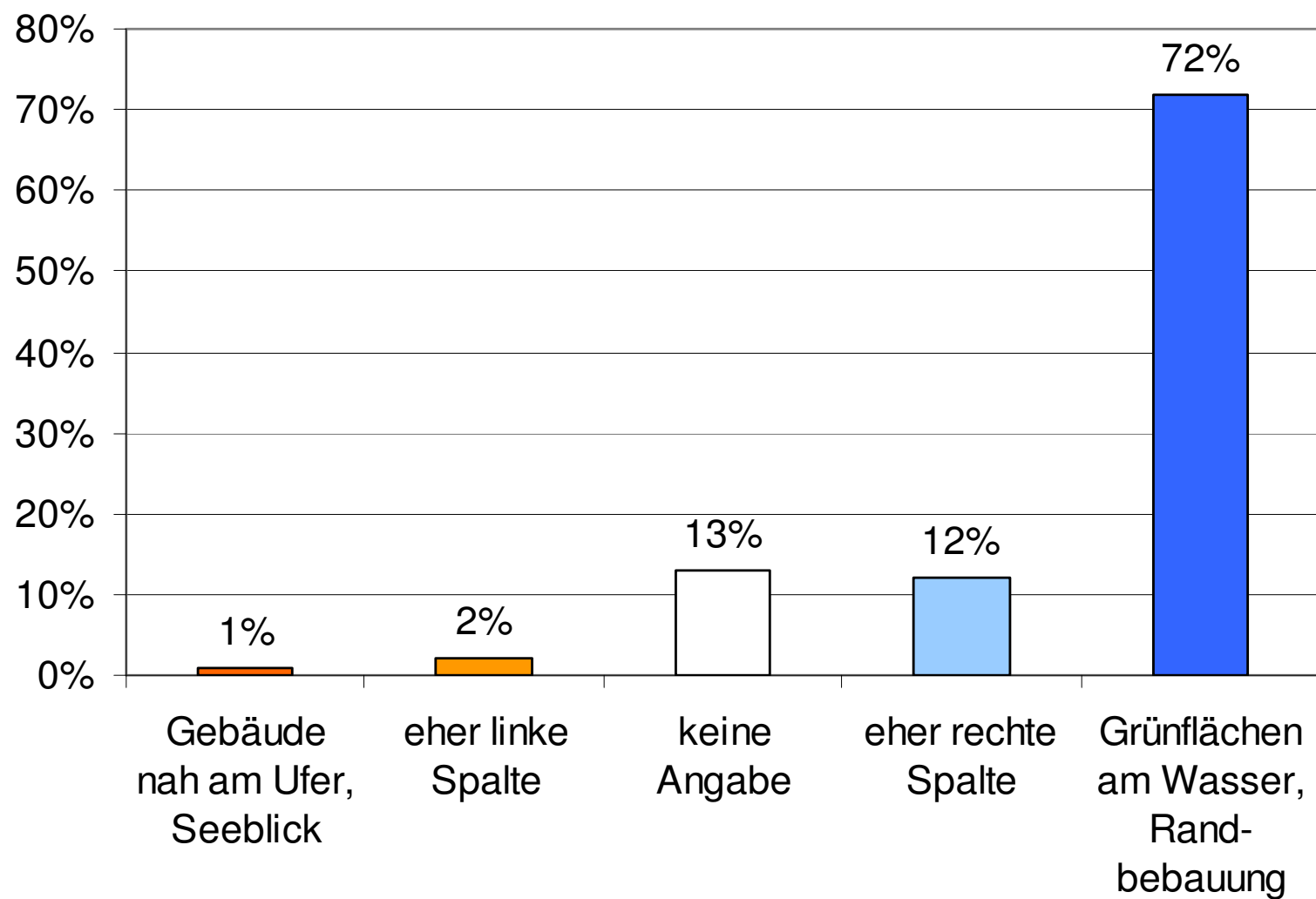
KFZ-Stellplätze für jede Wohnung oder autofreies oder –reduziertes Wohnen?



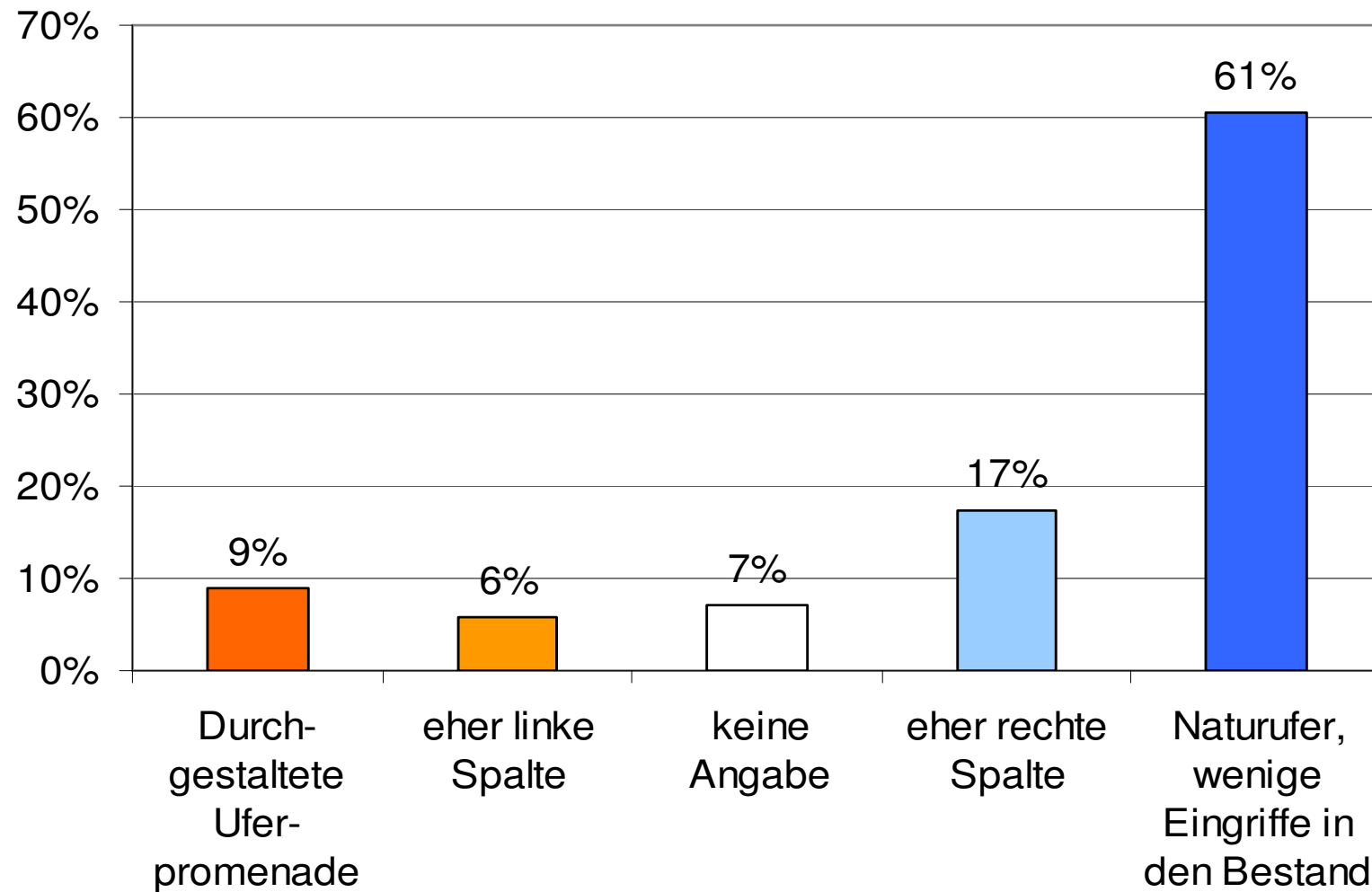
Anleger für Motorboote und –Schiffe oder Bucht als Badesee und Kleinboote?



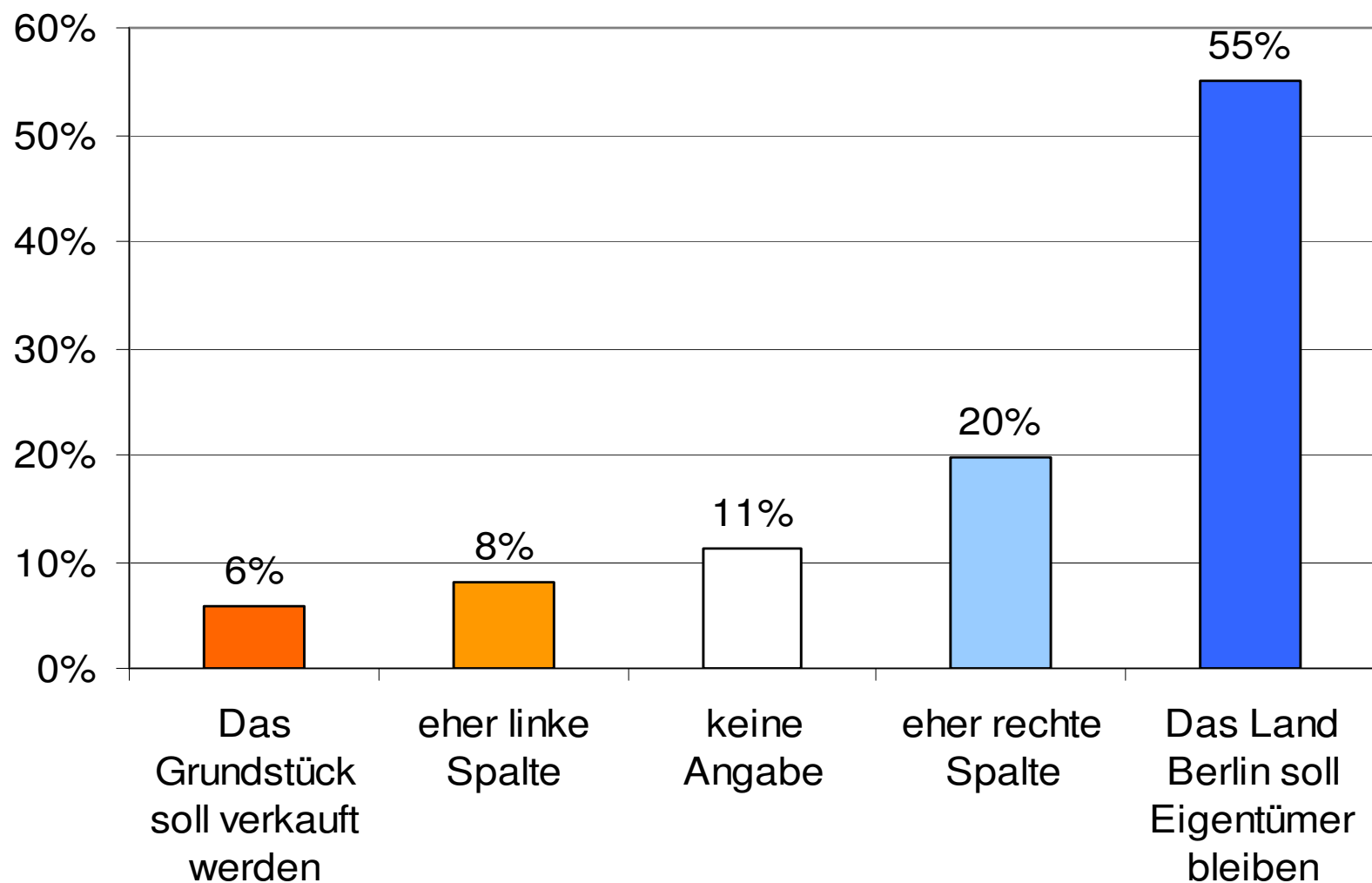
Gebäude nah am Ufer, Seeblick, oder Grünflächen am Wasser, Randbebauung?



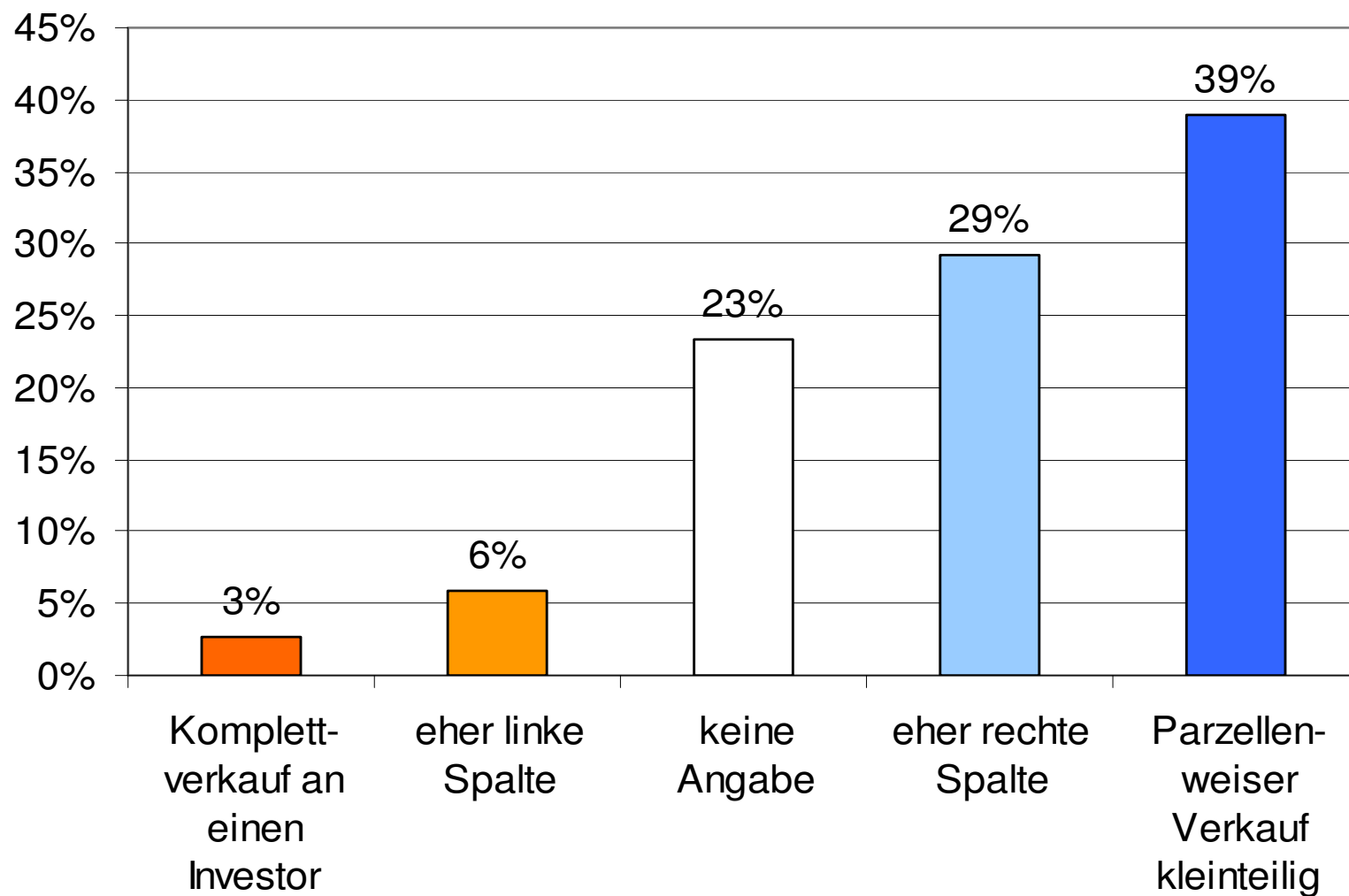
Durchgestaltete Uferpromenade oder Naturufer, wenige Eingriffe in den Bestand?



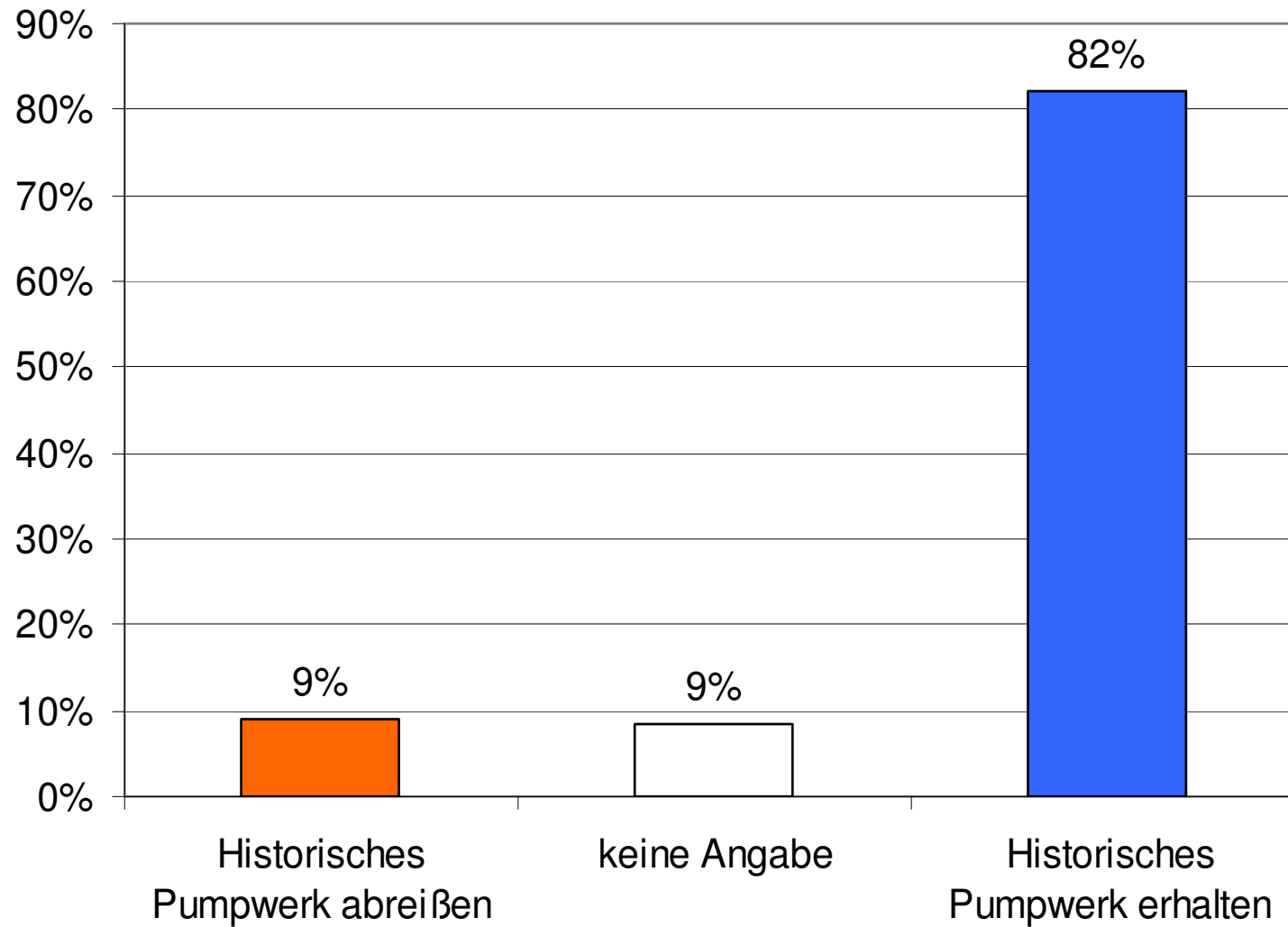
Soll das Grundstück verkauft werden oder soll das Land Berlin Eigentümer bleiben?



Komplettverkauf an einen Investor oder parzellenweiser kleinteiliger Verkauf?



Historisches Pumpwerk abreißen oder erhalten?



Wettbewerbsergebnisse weiterentwickeln oder neuer offener Ideenwettbewerb?

